

SAKRET Maschinenkalkputz einlagig MKP-E

Hydraulisch erhärtender, einlagig verarbeitbarer Kalkputz



- GP CS II - Wc 0 / DIN EN 998-1



Anwendung		
	<ul style="list-style-type: none"> • Für innen • Für Wand und Decke 	
Eignung		
	<ul style="list-style-type: none"> • Verwendbar als einlagig ausgeführtes und gefilztes Putzsystem für Farbanstriche aller Art • Besonders für den denkmalgeschützten und ökologischen Hausbau geeignet 	
Eigenschaften		
	<ul style="list-style-type: none"> • Enthält natürlichen hydraulischen Kalk, Kalkhydrat und rein mineralische Zuschläge • Hoch dampfdiffusionsoffen • Sehr gutes Standvermögen • Sehr gut Filzbar • Hand- und maschinenverarbeitbar • Größtkorn ca. 1,2 mm 	
Materialbasis		
	<ul style="list-style-type: none"> • Weißkalkhydrat – DIN EN 459 • Natürlicher hydraulischer Kalk – DIN EN 459 • Ausgesuchte Zuschlagsstoffe – DIN EN 13139 • Mineralische Leichtzuschläge (Perlite) • Geringe Anteile Zement – DIN EN 197 	
Technische Daten		
	Ergiebigkeit pro Einheit	ca. 0,86 l/kg
	Körnung	ca. 1,2 mm
	Wasserbedarf	ca. 0,4–0,43 l/kg
	Verarbeitungszeit	ca. 3 Stunde(n)
	Wasserdampfdurchlässigkeitsrate	≤ 20 μ
	Wärmeleitfähigkeit λ _{10,dry,mat} : P=50%	0,39 W/(m*K) Wärmeleitfähigkeit λ _{10,dry,mat} (Tabellenwert nach EN 1745)
	Wärmeleitfähigkeit λ _{10,dry,mat} : P=90%	0,43 W/(m*K) Wärmeleitfähigkeit λ _{10,dry,mat} (Tabellenwert nach EN 1745)
	Materialverbrauch	1,17–1,18 kg/m ² /mm

SAKRET Maschinenkalkputz einlagig MKP-E

Hydraulisch erhärtender, einlagig verarbeitbarer Kalkputz



Brandverhalten DIN 4102-1	A1 (nicht brennbar)
Brandverhalten DIN EN 13501-1	A1 (nicht brennbar)
Druckfestigkeitsklasse Putz	CS II
Wasseraufnahmeklasse	Wc0

Untergrundvorbereitung	<p>Der Putzgrund muss fest, tragfähig, sauber, frostfrei und trocken sein. Minderfeste Oberflächenschichten, Staub, lose Teile, Schalwachsrückstände, Farbreste u. ä. müssen rückstandslos entfernt werden. Betonuntergründe oder andere glatte Untergründe mit der SAKRET Flex-Fassadenspachtel FSP (Kammspachtelung) oder der SAKRET Betonhaftbrücke BHR-K (Anstrich) vorbehandeln.</p> <p>Putzgrundprüfung/ -vorbereitung sowie Putzausführung stets entsprechend der VOB/ C-ATV DIN 18350 und DIN EN 13914-2 und DIN 18550-2 vornehmen.</p> <p>Für neuartige Putzgründe gelten die diesbezüglichen Verarbeitungseigenschaften der Hersteller. Im Zweifelsfall Probeflächen anlegen und Beratung bei SAKRET anfordern.</p>
Verarbeitung	<p>Der SAKRET Maschinenkalkputz einlagig MKP-E kann von Hand oder Maschine verarbeitet werden. Bei der Handverarbeitung ist der Putz mit einem Elektroquirl anzurühren. Bei Maschinenverarbeitung eignen sich alle marktüblichen Putz- und Mischmaschinen.</p> <p>Im Innenbereich dürfen im gesamten Putzsystem 15 mm Putzstärke (zulässige Mindestdicke 10 mm) im Mittel nicht unterschritten werden. Der SAKRET Maschinenkalkputz einlagig MKP-E wird einlagig in zwei Arbeitsgängen nass in nass aufgetragen. Nach dem Ansteifen wird die Putzfläche sauber nachgeschnitten und abgefilzt.</p> <p>Dampfbremsende Beschichtungen aller Art dürfen nur auf den völlig ausgetrockneten Putz und frühestens nach Erreichung der Endfestigkeit, d.h. in der Regel nach 28 Tagen, aufgebracht werden.</p> <p>Dient der Putz als Untergrund für nachfolgende Fliesenarbeiten, so muss er nach dem Ansteifen mit der Richtlatte scharf abgezogen bzw. abgekratzt werden. Die Oberfläche muss geschlossen sein und rau bleiben, sie darf nicht gefilzt oder geglättet sein. Es ist ein maximales Fliesengewicht von 25 kg (inkl. Fliesenkleber) zulässig.</p>
Nachbehandlung	<p>Das abbindende Produkt vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost und zu schneller Austrocknung sowie zu hohen (> 30°C) oder zu niedrigen (< 5°C) Temperaturen schützen.</p>
Lagerung	<ul style="list-style-type: none"> • Witterungsgeschützt, auf Holzrosten kühl und trocken lagern • Angebrochene Gebinde sofort verschließen • Nicht angebrochene Gebinde bei sachgerechter Lagerung 12 Monate ab Herstellungsdatum haltbar sowie chromatarm gemäß Verordnung Nr. 1907/2006 (REACH), GISCODE ZP1.
Entsorgung	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle entsorgen. • Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.

SAKRET Maschinenkalkputz einlagig MKP-E

Hydraulisch erhärtender, einlagig verarbeitbarer Kalkputz



Sicherheitshinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Zement und Kalk reagieren mit Wasser stark alkalisch; deshalb sind Hautreizungen, Reizungen der Atmungsorgane und Verätzungen von Schleimhäuten (z. B. Augen) möglich. • Den Arbeitsschutzhinweisen des Herstellers während der Verarbeitungsphase sind unbedingt Folge zu leisten. • Für Kinder unzugänglich aufbewahren. • Kinder vom frischen Putz fernhalten. • Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. • Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Putze ist zu vermeiden. • Benutzen Sie persönliche Schutzausrüstung: Schutzbrille/Gesichtsschutz, wasserdichte und robuste Schutzhandschuhe sowie lange Hosen und Ärmel. • Staub nicht einatmen. • Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und Arzt konsultieren • Vermeiden Sie längeren Hautkontakt mit dem Putz. Betroffene Hautteile sind sofort gründlich mit Wasser zu säubern. • Je länger frischer Putz auf Ihrer Haut verbleibt, umso größer ist die Gefahr von ernsthaften Hautschäden. • Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Die technischen Daten sind Laborwerte und beziehen sich auf +20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte. • Es gelten die Anforderungen der DIN EN 998-1 / DIN EN 13914-2 / DIN 18550-2 / DIN 18350 • Auf die Ausführungen „Leitlinien für das Verputzen von Mauerwerk und Beton“ vom Industrieverband Werkmörtel e.V. wird hingewiesen. • Anstehenden Mörtel nicht erneut mit Wasser aufrühren. • Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich. • Bewegungsfugen aus dem Untergrund müssen in den weiteren Aufbau übernommen werden. • Das technische Merkblatt steht im Internet unter www.sakret.de zur Verfügung.
Prüfzeugnis / Zulassung	<ul style="list-style-type: none"> • Der SAKRET Maschinenkalkputz weiß MKP-E unterliegt der ständigen Eigenüberwachung.

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mitgeltende Merkblätter und die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Angaben zum Materialverbrauch sind abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes, der Handhabung des Werkzeuges und dem Verwendungszweck. Bei den Verbrauchsangaben handelt es sich um Erfahrungs- und Richtwerte, die im Einzelfall abweichen können.

Lieferung Maschinenkalkputz einlagig MKP-E		
Farbe	EAN / GTIN	
beige	1 t lose	1 t im Silo 4005813929971